

Ein (Hör-)Wahnsinn im besten Sinne

Dr. Wilhelm Löhring ist eigentlich ganz froh, der Nervenheilanstalt St. Ägidius entkommen zu sein. Aber wirklich wohl fühlt sich der bekannte Wirtschaftsboss nicht in der Welt. Eine akute Sinnkrise macht ihm schwer zu schaffen. Es gibt nur einen Ausweg aus der Misere: Löhring soll auf Anraten seines Personal Coaches am sogenannten "Brillenwechsel"-Programm teilnehmen. Dieses soll Löhring erst dezentrieren und anschließend auf die Meta-Ebene katapultieren. Doch kurz nach dessen Beginn fangen die Probleme an: Löhring findet sich schon bald im Gefängnis wieder - und in einem ziemlichen Schlamassel. Die Bekanntschaft mit dem Häftling Kellermann führt zu einer mittleren Katastrophe, als dieser bei einem Freigang Löhring entführt und ein Lösegeld von vier Millionen Dollar fordert.

Kellermann hat bei seinem Plan allerdings eines nicht mit einkalkuliert: Niemand will Löhring zurückhaben. Und das viele Geld, das einst der bekannte Wirtschaftsboss besessen hat, ist längst weg. Jetzt kann nur noch Vermögensberater Kesch helfen. Dumm nur, dass dieser vor kurzem das Zeitliche gesegnet hat. Mit einem Mal ist guter Rat teuer, wenn auch nicht unmöglich. Wie es der Zufall will, sieht Kellermann dem Vermögensberater verdammt ähnlich. Kurzerhand schlüpft der einstige Häftling in dessen Rolle und nistet sich in dessen Leben ein. Eine goldrichtige Entscheidung, wie sich schließlich zeigt. Eine neue Geschäftsidee sorgt für ein gutgefülltes Konto bei Kellermann - allerdings nur für kurze Zeit. Kellermann droht plötzlich von der Karriereleiter in den Abgrund zu stürzen ...

Literatur mit großem Schmunzelfaktor - Katharina Münks Roman "Glänzende Geschäfte" bedeutet amüsante Unterhaltung, die jedes Herz zum Hüpfen bringt und einfach riesigen Spaß macht. Die deutsche Autorin schreibt einen ganz schwindelig. Kein Wunder, dass man sich von solch einem wunderbaren Vergnügen ganz trunken fühlt - auch dank Sprecher Jürgen Uter. Seine Lesung bringt die Sonne in das Leben des Zuhörers und macht ihn über viele, viele Stunden und Tage unglaublich glücklich und heiter. Hier hat eine Laus auf der Leber definitiv keine Chance. Sobald seine Stimme erklingt, sieht man einen Film vor dem inneren Auge abspielen und es hält einen kaum noch im Sessel oder auf der Couch. Langeweile jedenfalls muss man nicht mehr befürchten, wenn die CDs im Player liegen.

Es gibt keinen Zweifel: Katharina Münks (Hör-)Bücher sind der absolute Brüller. Herrlich, einfach herrlich verrückt - genau das ist der neue Roman der deutschen Autorin. Beim Lauschen von "Glänzende Geschäfte" lacht man Tränen und wird doch nachdenklich, denn trotz allen Wahnsinns findet sich hier so manche Wahrheit über das Leben. Kurzum: ein genialer Genuss, der aber erst durch Sprecher Jürgen Uter zu einem geradezu berausenden Erlebnis für alle Sinne wird.

Susann Fleischer 20.01.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info